

Südungarn

Organ für Politik und Volkswirtschaft.

Redaktion und Administration:

Lugos, Bonnazgasse Nr. 18,
wohin alle Sendungen zu richten sind.

Erscheint wöchentlich zweimal: Sonntag und
Donnerstag.

Eigentümer und Herausgeber: **Wwe Emil Teichner.**

Verantwortlicher Redakteur: **Noriz Rosenzweig.**

Pränumerationsbedingungen:

Ganzjährig Kr. 16.— Halbjährig Kr. 8.—
Vierteljährig Kr. 4.—
In Lugos in's Haus gestellt, in die Provinz mit
Frankozusendung.
Einzelnummer: Sonntag 20 H., Donnerstag 12 H.

XIX. Jahrgang.

Lugos, den 9. Juli 1911.

Nummer 55.

Die albanische Gefahr.

Lugos, 8. Juli.

Die Nachricht von der bevorstehenden Mobilisierung einer montenegrinischen Division, die angeblich die Grenze gegen das Uebertreten der Malfifforen auf montenegrinisches Gebiet zum Zwecke haben soll, läßt allerorten sogar in Konstantinopel einigermaßen kühn, da auch ein — übrigens recht unwahrscheinlicher — Angriff Montenegro gegen die Türkei nur dann ein folgenschweres Ereignis wäre, wenn das jüngste Königreich Europas auf auswärtige Hilfe rechnen könnte. Nun ist diesbezüglich in Petersburg, dem einzigen Orte, von wo eine solche Hilfe kommen könnte, die Stimmung recht flau und die Krieger der Schwarzen Bergen werden bei ihren Unternehmungen sich selbst überlassen bleiben. Mit Montenegro allein kann die Türkei bequem fertig werden und die angekündigte Maßnahme einer beträchtlichen Truppenverschiebung nach den Grenzen Montenegro zu darf wohl auch als Ausdruck des entsprechenden Selbstbewußtseins gelten. Mehr Sorge scheint der hohen Pforte die Beruhigung Albaniens zu bereiten und hat es den Anschein, daß man es zu diesem Zwecke mit den äußersten Mitteln der — Milde versuchen wolle. Es verlautet sogar, daß das Kabinett Haffi sich behufs Erleichterung der Lösung zu opfern und den Platz räumen werde, damit der vielfach bewährte greise Kiamil Pascha sein gemäßigt liberales Programm durchführen könne. Freilich müßte dann die Nebenregierung des jungtürkischen Komitees aufhören.

Bezeichnend für die Lage ist es jedenfalls, daß der Deputierte Lutfi Fikri im „Matbuat“, dem Organ der Gemäßigtenliberalen, ein Interview mit

Kiamil Pascha veröffentlicht, der die innere Politik der Jungtürken vielfach kritisiert und besonders die Nebenregierung des Komitees tadelt.

Bezüglich Albaniens meint Kiamil, daß die Regierung unter der Bedingung, daß die ottomanische Einheit nicht beeinträchtigt werde, die Rechte, welche die Verfassung den Albanesen wie den anderen Nationalitäten verleiht, anerkennen und die Sitten und Gewohnheiten jeder Nationalität sowie die besonderen Umstände jeder Gegend berücksichtigen müsse. Im allgemeinen spricht sich Kiamil für das Dezentralisations-System aus und meint, daß die Regierung, deren Handlungsweise die eigentliche Ursache der Unzufriedenheit sei, den Eindruck ihrer Repressivaktion auf die öffentliche Meinung Europas berücksichtigen sollte, welche aus Sympathie für die Christen eine Einmischung der Mächte veranlassen könnte, was als Präzedenzfall für andere Nationalitäten dienen würde.

Die Annexionsvorlage. Ministerpräsident Graf Karl Khuen-Hedervary hat in der vorgestrigen Sitzung des Abgeordnetenhauses einen Gesetzentwurf über die Ausdehnung der Souveränitätsrechte Sr. Majestät auf Bosnien und die Herzegowina unterbreitet. Der Entwurf ist mit der am 11. Oktober 1908 vom damaligen Ministerpräsidenten Alexander Bekerele unterbreiteten Annexionsvorlage identisch. Bekanntlich konnte die Annexionsvorlage wegen der mittlerweile eingetretenen politischen Krise nicht verhandelt werden. Nunmehr gelangt die heute wieder eingereichte Vorlage vor einen seinerzeit zu wählenden besonderen Ausschuss des Abgeordnetenhauses welcher die Vorlage seinerzeit verhandeln wird.

Im Sinne des Gesetzentwurfes nimmt der Reichstag zur Kenntnis, daß Sr. Majestät, entsprechend dem Wunsche, Bosnien und der Herzegowina eine verfassungsmäßige Autonomie zu geben, und mit Rücksicht auf

jene uralten Bande, die seine erhabenen Vorfahren an diese Länder geknüpft, — seine souveränen Rechte auf diese Länder ausgedehnt hat.

Im Gesetzentwurf wird ferner ausgesprochen, daß die Bestimmungen der G.-N. I. und II: 1723 über die Thronfolge auch hinsichtlich dieser Länder in Kraft treten.

Tagesneuigkeiten.

Auszeichnungen. Sr. Majestät der König hat dem gewesenen Krassovaer Geschworenen Nikolaus H o c z a, dem Balinczer Gemeinderichter Johann H o d o s a n, dem Szendelaker Richter Philipp R o s u in Anerkennung ihrer langjährigen eifrigen Dienste das silberne Verdienstkreuz und dem Dolliner Kreisnotar Josef F u r l u s a n in Anerkennung seiner Verdienste das goldene Verdienstkreuz verliehen.

Mag v. Pataky — nicht wiedergewählt.

Eine aus Szeged eingetroffene Meldung war für die gesamte Lugoser Bevölkerung von äußerst deprimierender Wirkung. Bei dem am 6. d. M. stattgehabten Neuwahlen des Minoritenordens ist Quardian Mag v. Pataky nicht wiedergewählt worden und wurde an seine Stelle der Nagybanyaer Quardian Koloman B r o g y a n zum Lugoser Vorsteher des Ordenshauses der Minoriten gewählt.

Es ist leicht begreiflich, daß diese Nachricht nicht nur auf die Lugoser kath. Glaubensgemeinde, sondern auf die gesamte Einwohnerschaft unserer Stadt höchst deprimierend wirkte. Mag v. Pataky, der hier 25 Jahre hindurch das Amt des Stadtpfarrers bekleidete, erfreute sich in allen Kreisen besonderer Beliebtheit. Seine Toleranz, seine ideale Auffassung seines Priesterberufes, sein konziliantes Wesen errangen ihm die Hochachtung aller Kreise unserer Sozietät und eben deshalb gab es in unserer Stadt keinerlei Aktion, an der er nicht teilgenommen, wo er keine Führerrolle innegehabt hätte. Als Mitglied der Repräsentanz nahm er an städtischen Angelegenheiten regen Anteil; als Municipal-Ausschussmitglied übte er auf die Komitatsangelegenheiten Ingerenz. Als geistliches Oberhaupt des kath. Volksverbandes predigte er Nächstenliebe und Toleranz. Und

MÖBEL

Beste und billigste Einkaufsquelle
bei äußerst solider Bedienung
in der LUGOSER MÖBELHALLE des

LÖW LIPÓT

all dieser Vorzüge halber wird sein Scheiden lebhaft bedauert. Ob Max v. Pataky weiter in Lugos Aufenthalt nehmen wird, hängt von seiner diesbezüglichen Entscheidung ab.

Priesterweihe. Der gr.-or. Geistliche Michael Gaspar wird Sonntag den 9. d. in der gr.-or. Kirche in Karansebes durch den Bischof Miron Christea zum Dechant geweiht. Der neue Dechant wird am 13. d. M. in Boksanbanya seine priesterliche Tätigkeit beginnen.

Der neue Chormeister der Dalarda. Dr. Josef Wille, der ausgezeichnete Dirigent der Dalarda fühlte sich wegen mannigfacher anderweitiger Angelegenheiten veranlaßt, auf seine Stelle zu resignieren. Die Dalarda nahm diesen Entschluß mit Bedauern zur Kenntnis. Für den scheidenden Dirigenten fand der ung. Musik- und Gesangverein einen ausgezeichneten Ersatz in der Person des vorzüglichen Musikers Emerich Schwach, der schon seit Jahren so viel Proben seines tüchtigen Könnens bot, daß wir uns der Mühe überhoben fühlen, seine Fähigkeiten und sein Talent hier des Weiteren zu würdigen. Der Name Schwach — und wir denken hier an Wilhelm Schwach — ist mit den glänzenden Erfolgen, welche unsere brave Dalarda in allen Gauen des Landes errungen, eng verknüpft und wir sind vollkommen überzeugt, daß der Sohn das Werk des Vaters fortsetzend die Dalarda neuen Siegen und neuem Ruhme entgegenführen wird.

Die neuen Pächter des Delingester Gutes. Ritter Otto und Heinrich von Sattler haben das herrliche Delingester Gut gepachtet. Die weitausgedehnte Besitzung gelang hierdurch in die Hände solcher Pächter, welche den Wert dieses Gutes noch zu heben bestrebt sein werden.

Außerordentliche Generalversammlung der Gewerkekorporation. Die Lugoser Gewerkekorporation hält Sonntag vormittag im großen Saale des ung. Casinos unter Vorsitz ihres Präses Ludwig Kofay eine außerordentliche Generalversammlung, bei welcher zwei wichtige Gegenstände: die Besprechung der im Herbst stattfindenden 25-jährigen Jubiläumsfeier der Korporation, ferner der Ankauf des Kasinogebäudes zur Verhandlung gelangen.

Der Präses der Gewerkekorporation Ludwig Kofay strebt nämlich dem löblichen Ziele entgegen, der Korporation ein ständiges Heim zu schaffen und obwohl das Projekt mit dem Ankauf des Arvay'schen Hauses und des Palko'schen Baugrundes scheiterte, strebt Herr Kofay dem vorgestreckten Ziele unentmutigt entgegen, da er, falls auch die Mittel der Korporation nicht ausreichen sollten, von maßgebender Seite die Versicherung der weitgehendsten materiellen und moralischen Unterstützung erhielt. Da das jetzige Projekt, der Ankauf des Kasinogebäudes nicht nur im Anschluß, sondern bei den Gewerbetreibenden eine freundliche Aufnahme fand und sich das Gebäude tatsächlich als zweckentsprechend erweist, ist die Hoffnung begründet, daß eine Einigung zustande kommt und das Projekt baldigst realisiert wird.

Waldfest der Karansebeser Feuerwehr. Die Karansebeser freiwillige Feuer-

wehr veranstaltet Sonntag den 9. Juli im Teus ein großes Waldfest, zu welchem sie die Schwesternverein des Komitates einlud. Aus diesem Anlasse begibt sich der Kommandant der Lugoser freiwilligen Feuerwehr Ludwig Frühwald, der zugleich Inspektor des Komitatsverbandes der freiwilligen Feuerwehren ist, Sonntag mit einer größeren Abordnung der hiesigen Feuerwehr nach Karansebes.

Das Sommerfest der Kleinkaufleute. Nächsten Sonntag findet das von uns bereits avisierte Sommerfest des Vereins der Lugoser Kaufleute statt. Das äußerst reichhaltige und abwechslungsreiche Programm dieser Unterhaltung besteht aus einem Promenadekonzert der Militärkapelle des Temesvarer 29. Infanterieregimentes, einer großen Wertombola und einer Menge neuer Trucs und Überraschungen.

Studienreise der Kaufleute. Die von uns bereits avisierte Studienreise der Kaufleute ist denn doch zustande gekommen und treten die Ausflügler ihre Reise Sonntag den 16. d. M. abends an. Die Reise geht über Budapest nach Pecs, von da nach Fiume und Abazzia und wird zirka 7 Tage in Anspruch nehmen.

Badesaison in Buzias. In Buziasfürdő herrscht ein reges BADELEBEN und die Kurlisten weisen allwöchentlich eine bedeutende Vermehrung von Kurgästen, welche aus Nah und Fern herbeieilen, um in den altberühmten Heilthermen Linderung und Heilung zu finden. Ausgezeichnet bewährt sich dieses Heilbad bei Herzkranken und der Text des bekannten Liedes „Akinek a szive fáj, meggyógyítja ez a táj“ kann mit Bezug auf Buzias im buchstäblichen Sinne des Wortes genommen werden. Aber auch bei Nierenleiden, bei zufolge übermäßigen Alkohol- und Nikotingenusses eingetretenen Herzmuskelerkrankheiten, bei Erkrankungen des zentralen und peripheralen Nervensystems, sowie bei Ischias, Hysterie, Migräne, Blutarmut, besonders aber bei allen Arten von Frauenkrankheiten wird Buziasfürdő von allen fachärztlichen Autoritäten empfohlen.

DMKE Stipendien. Die Lugoser Sektion des DMKE hat zwei freie und zwei halbfreie Plätze im Szegeder Knabeninternate des DMKE zu vergeben. All jene, welche auf dieses Stipendium reflektieren, mögen ihre diesbezüglichen Gesuche bis 15. Juli beim Präsidium des DMKE in Szeged einreichen. Dem Gesuche sind ein Schulzeugnis vom verfloffenen Jahre, ein Armutszugnis, resp. Zuständigkeitszeugnis beizufügen. Der Petent kann nur ein Krassófürdő gebürtiger, guter Schüler armen Standes sein.

Die größte Mühle der Welt. Die Mühle von Corbeil in Frankreich, die in den letzten Jahren durch große Umbauten erweitert worden ist, hat nun nach Vollendung dieser Arbeiten einen Rekord aufgestellt, sie ist imstande täglich 7000 Zentner Mehl zu mahlen und zum Versand zu bringen. Diese Leistungsfähigkeit einer einzigen Mühle, so erklären französische Blätter voll Stolz, ist auf der Welt einstuweilen ohne Parallele.

Holzverkauf. Die Temesvarer Handels- und Gewerbekammer bringt den Interessenten zur Kenntnis, daß aus den bos-

nischen Waldgebieten eine größere Menge von Fichtenholz am 14. September l. J. zum Verkaufe gelangt. Die näheren Bedingungen können im Sekretariat der Kammer eingesehen werden.

Lieferung von Produkten für die Honvedschaft. Die Temesvarer Handels- und Gewerbekammer bringt den Interessenten zur Kenntnis, daß die Kundmachung betreffs Lieferung von Hafer, Heu, Streu- und Bettstroh, weiters von hartem Brennholz und Steinkohle für die Honvedschaft im Jahre 1911/1912 im Sekretariate der Kammer zur Einsicht aufliegt.

Feuer in der Besenfabrik. In der Temesvarer Gasse befindliche Besenfabrik des Rudolfo D'Elia entstand Donnerstag Früh ein Feuer, welches aber durch die herbeigeeilten Feuerwehr lokalisiert wurde, noch ehe es größeren Schaden verursachen hätte können.

Geistesgestört. Zu dem in der Verezenyigasse befindlichen Neubau der Kovacs und Fischer kam Freitag ein junger Bursche und behauptete, das Haus gehöre ihm. Architekt Fischer bemerkte sofort, daß er es mit einem Irrenmüßigen zu tun habe, telefonierte an die Polizei, welche den Irrenmüßigen sofort abholte. Bei der Polizei wurde festgestellt, daß der Irrenmüßige mit dem nach Neorincsa zuständigen Stefan Balint identisch sei. Balint wurde mittels Wagen in sein Heimatsort eskortiert.

Elektrische Beleuchtung Boksanbanya's. Man schreibt uns aus Boksanbanya: Freitag vormittags hat die administrative Begehung des Bauplatzes, auf welchem die elektrische Zentrale errichtet werden soll, stattgefunden. An der Begehung haben theilgenommen die Herren: Hon.-Oberstuhlrichter Anton v. Jarinay, Notar Stefan Falböck, Nav-Sektions-Ingenieur Nagy, Gewerbe-Inspektor Stefan Halmay, der Gemeinderichter der Gemeinde Bassalva, auf deren Territorium sich der Bauplatz befindet, und seitens der Beleuchtungs-Unternehmung Herr Hermann Zuckmann. Nach eingehender Begehung des Bauplatzes wurde dasselbe als für diese Zwecke vollkommen geeignet gefunden und über die Amtshandlung ein diesbezügliches Protokoll aufgenommen.

* Dr. Granichstädten, weil. Stadtphysikus von Wien, berichtete wie folgt: „Bei Personen, denen die nötige körperliche Bewegung versagt ist, stellen sich nach kurz oder lang Appetitlosigkeit, Beschwerden nach jeder Mahlzeit, langwierige Magenleiden, hartnäckige Stuhlverstopfung, Leberanschoppung und Hämorrhoiden ein. Zur Behebung dieser Leiden leisten weder vegetabilische Mittel, noch auch andere Heilwässer gleich nachhaltig günstige Dienste, wie eine mehrwöchige Kur mit dem natürlichen

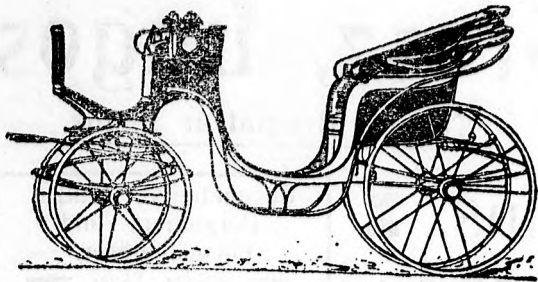
Franz Josef-Bitterwasser.

In keiner Familie, in keinem Haushalte sollte das vielbewährte „Franz Josef“-Wasser fehlen. Käuflich in Apotheken und Spezereiwarenhandlungen.

BERNÁT FÜRST

**englischer Herrenschneider
Lugos, Széchenyigasse 21.**

Empfehl seinen modernen englischen Herrenschneider-Salon. Die elegantesten Herrenkleider werden in kürzester Zeit geliefert. Stets großes Lager von echt englischen Waren.



PETER MERZIG, Wagenbauer u. Sattler LUGOS

Klinizsy Pál-Gasse 2/a. (Im eigenen Hause), unweit der Holzner'schen Holzhandlung, Karánsebesergasse.

Lager in neuen
und reparierten



Kaleschwägen.



Übernimmt Reparaturen von Wagner-, Schmied-, Sattler- u. Lackierer-Arbeiten zu den billigsten Preisen.

Neuer Gemeindefarzt. Wie aus Facsäd (Facset) gemeldet wird, ist dort bei der stattgehabten Wahl eines Gemeindefarztes der Arzt Dr. Arthur Gal einstimmig zum Gemeindefarzt gewählt worden.

Tod eines 107-jährigen Rabbis. In Szamoskrasso verstarb der Rabbiner Haskel Reisch im Alter von 107 Jahren. Der Verstorbene war viermal verheiratet gewesen, seine letzte Gattin verstarb in vorigen Jahre im Alter von 93 Jahren.

Wolkenbruch. Aus Resicza wird gemeldet: Auf dem oberen Szlavilauer Revier ging Dienstag ein heftiger Wolkenbruch nieder. Der das Holzbestillungsabfließen von Resiczabanya durchquerende Kanal schwellt hiedurch derart an, daß das Wasser mehrere hundert Meter Holz mit sich riß. Die Holzblöcke wurden bei Verzava ausgefischt.

Von Zigeuner überfallen. In das Geschäftslokal der Henriette Klein in Rassaia kam am 3. d. M. eine Zigeunerkaravane unter dem Vorwande etwas kaufen zu wollen. Als bald aber bemerkte die Geschäftsinhaberin, daß sich die Zigeuner ans Rauben machten, sie lief sofort auf die Straße und rief um Hilfe. Einstweilen suchten die Zigeuner mit ihrer Beute das Weite. Der sofort avisierte Gemeindefarmer Josef Keth verständigte die Gendarmerie, welche die Karavane eruierte und die gestohlenen Waren der Eigentümerin zurückbrachten.

**NESTLÉ'S
KINDERMEHL**

ergibt, mit Wasser aufgekocht eine
altbewährte Nahrung
für Säuglinge, Kinder sowie
magenleidende Personen.

Seit 50 Jahren erprobt u.
ärztlich stets empfohlen.

Enthält **REINE ALPENMILCH**
1 Dose K 1.80 in Apotheken
und Drogerien.

Probedosen „Prospekte gratis“
durch NESTLÉ, Wien I. Biberstr. 11.



Maßnahmen gegen die Cholera. Aus Temeswar wird gemeldet: Der Inspektor des Landes-Sanitätsrats Karl Kayser unternimmt zurzeit eine Inspektion im Temeser Komitat, um die gegen die Cholera getroffenen Maßnahmen zu überprüfen. Heute sind die Inspektionen bis Fehertemplom gediehen; sie werden morgen fortgesetzt. Die bisherige Inspektion ergab, daß die Behörden alle notwendigen Maßnahmen getroffen haben. Und was geschieht bei uns im Komitate?

Ueberfall. Als der Cserestemeser Jussasse Trifon Tenassan Sonntag vom großen Markte auf seinem Wagen nachhause fuhr, wurde er auf die Landstraße von dem Cserestemeser Landwirte Konstantin Zurka und 2 Konferten überfallen und mit Stockstreich so lange mißhandelt bis er blutüberströmt und bewußtlos vom Wagen fiel. Als er wieder zur Besinnung kam, schleppte er sich mühselig nach Lugos, wo er im Spital Aufnahme fand. Die Ursache des Ueberfalls war ein Familienzwist.

Die Stadt Szeged für die Journalisten. Das Municipium der Stadt Szeged ist aus Anlaß des Jubiläums des Pensionsinstituts der ungarländischen Journalisten auf Anregung des Bürgermeisters Dr. Georg Lazar mit 4000 Kronen als gründendes Mitglied dem Institut beigetreten. Gleichzeitig hat das Municipium der Stadt Szeged beschlossen, sämtliche Municipien des Landes mittels Zirkulars aufzufordern, daß sie dem Beispiele der Stadt Szeged folgen mögen.

Das Ende eines Kaufholdes. Aus Karansebes wird uns gemeldet: Eine Gendarmeriepatrouille wurde gestern abends um 10 Uhr verständigt, daß ein Bursche namens Paul Bondu, ein bekanntes gewalttätiges Individuum, ein 18jähriges Mädchen niedergeschlagen habe. Die Gendarmeriepatrouille rief den Gendarmeriewachtmeister Horvath zur Verhaftung Bondus zu Hilfe. Bondu widersetzte sich, es entstand ein Handgemenge, bei dem der Wachtmeister Horvath die Waffe zog und Bondu einen lebensgefährlichen Stich versetzte. Der Wachtmeister meldete dem diensthabenden Auditor sofort den Vorfall, der diesen näher untersuchen wird.

Mit dem Automobil umgestürzt. Der Direktor der Eiswerke der priv. österr.-ung. Staatseisenbahngesellschaft in Resicza N. Balint und Frau fuhr von Resicza im Automobil nach Temeswar. Nächst der Hertules-Ziegelei auf der Refaser Straße fuhr das Auto im raschen Tempo und geriet über einen Graben, wo das Automobil stürzte und liegen blieb. Direktor Balint und Frau wurden aus dem Auto geschleudert, doch zum Glück erlitten sie nur geringe Verletzungen. Auf telefonisches Ersuchen stellte dann Baumeister Josef Ecker jun. den Verunglückten seinen Wagen zur Verfügung, welcher sie in die Stadt brachte.

Die verteuerte Trafik. Der gefürchtete Termin, an dem die jüngste Verfügung des Finanzministers, die Verteuerung aller Rauchsarten, ins Leben trat, ist ohne nennenswerte Ereignisse, ohne irgendwelch außergewöhnliches Moment im Trafikverkehr vor-

beigegangen. Dies mag hauptsächlich daran liegen, daß die neuen und teureren Tabakerzeugnisse zum weitaus größten Teil noch nicht abgeliefert wurden. Einzig die in der Form und Verpackung etwas veränderten „Hölgly“-Zigaretten vertraten die neue Aera und man bezahlte sie murrend mit 4 Heller per Stück. Auch die Restbestände der bisherigen Sorten wurden bereits zu den erhöhten Preisen abgegeben. Die neuen Zigaretten und Zigaretten, nach denen die Nachfrage sehr groß war, da man sich von der angeblichen Kompensation in der Qualität überzeugen wollte, werden erst in einigen Tagen im Handel erscheinen.

WARNUNG!

Société des Papiers Abadie.

Da in letzter Zeit verschiedene Nachahmungen unserer allbekanntesten und beliebtesten Halsmaske

RIZ ABADIE (Riz doré)

in den Handel gebracht wurden, ersuchen wir unsere P. T. Kunden, genau auf den Namen **Abadie** zu achten, den die Nachahmungen durch verschiedene andere Worte zu ersetzen suchen. **Wir warnen vor dem Ankauf qualitativ minderwertiger Imitationen**, da wir gegen diese Nachahmungen mit allen gesetzlichen Mitteln einschreiten werden. Société des Papiers Abadie.

Eine Kage als Pflegemutter. Aus Sopron wird eine im Tierleben sehr interessante Erscheinung mitgeteilt: Der Müllermeister Berger in Sopronbanfalva hat ein Hühnchen und drei Enten, die verwaist sind; dieser armen Tierchen hat sich nun eine Kage angenommen, um bei ihnen Mutterstelle zu vertreten. Sie führt die drei Enten zum Bache und während diese sich im Wasser herumtummeln, bleibt sie mit dem Hühnchen am Ufer und bewacht es. Sie versieht sie mit allerlei Futter; nach dem Schmause legt sich die Kage nieder und die jungen Tiere schniegen sich an sie und werden von ihr geleckt, bis sie ganz rein sind.

Aus der Mädchenschule. Eine Lehrerin will Rose und Beilchen charakterisieren. Sie schildert die Rose als eine schöne, stattliche Dame, die erhobenen Hauptes einhergeht und die Mitmenschen erfreut. Dann fährt sie fort: „Hinterher kommt ein Wesen, bescheiden und demüthig. Still und unbeachtet geht es seinen Weg... Was könnt ihr Euch hierunter vorstellen?“ Die kleine Elie: „Das ist der Mann!“

Béla Becker

Schlosser, Dampf- und Wasserleitungsmonteur, übernimmt jede in dieses Fach schlagende Arbeit, Badezimmer-Einrichtungen und jedwede Schlosserarbeit zu billigsten Preisen. — Werkstatt: Weiss-Gasse.

Ein Lehrling aus gutem Hause wird aufgenommen.

Üvegudvar Szameth és Grosz, Lugos

Telefon 270. □□□□□□

Király-utca 1.

Telegr.: Uvegudvar Lugos.

Südungarns billig-
stes Glaswarenhaus

□ □ □ □ □

= Grosses Glaswarenhaus. =

Glas, Porzellan, Lampen u. Gelegenheitsgeschenke.

Gesundheits-, Salzzil-,
Pergament- und
Einsiedegläser.
— Grosses Lager. —

Lieferung für das Artilleriezeugdepot in Wien. Die Temesvarer Handels- und Gewerbekammer bringt den Interessenten zur Kenntnis, daß seitens der k. u. u. Artilleriezeugdepots in Wien zur Lieferung von Metall- und Holzsorten, Geweben, Werkzeugen und Beleuchtungskörpern der Konkurs ausgeschrieben ist. Die Offerte müssen bis längstens 25. Juli beim Artilleriezeugdepot in Wien einlangen, wo auch die näheren Daten zur Einsicht aufliegen.

Origineller Heiratsmarkt. Herodot, der Vater der Geschichte erzählt von einer ganz eigenen Art, wie die Einwohner von Babylon unverheiratete Mädchen unter die Haube brachten. In jedem Orte und Dorfe wurde alljährlich einmal also verfahren. Die heiratsfähigen Mädchen wurden zusammengeführt. Im Kreise herum standen die Männer. Ein Ausrufer brachte eine nach der anderen zur öffentlichen Versteigerung. Zuerst kam die allerschönste an die Reihe. War diese für einen stattlichen Preis losgeschlagen, so wurde die nächstschönste ausgerufen; aber nur unter der Voraussetzung der nachfolgenden Heirat. Die ehelustigen Babylonier überboten nur einander, um möglichst die schönste Jungfrau zu erwerben und heimzuführen. Das brachte ein erkleckliches Sümmechen zusammen. Waren nun alle schönen Mädchen an den Mann gebracht, so griff das umgekehrte Verfahren Platz: der „Auktionator“ begann mit der häßlichsten Maid und schlug sie dem Mann zu, der die geringste Mitgift forderte. Diese wurde aus dem Erlös der Schönen gespendet. Und so ging es weiter, bis sich keine Käufer mehr fanden. Auf diese Weise verhalfen die hübschen Töchter Babylons auch ihren weniger ansehnlichen Schwestern zu einem Mann, und für arm und reich, für schön und unschön war gesorgt.

Vergebung von Anstreicherarbeiten. Die Temesvarer Handels- und Gewerbekammer bringt den Interessenten zur Kenntnis, daß das königl. ung. Staatsbauamt in Temesvar, behufs Sicherstellung der Anstreicherarbeiten der die Nummer 39. tragenden Temesbrücke für den 20. Juli l. J. den Konkurs ausgeschrieben hat. Die betreffenden technischen Vorschriften und näheren Bedingungen erliegen zur Einsichtnahme im genannten kön. ung. Staatsbauamte.

Lieferung von Kanzleierfordernisse. Die Temesvarer Handels- und Gewerbekammer bringt den Interessenten zur Kenntnis, daß der kön. Gerichtshof in Temesvar

behufs Sicherstellung der Lieferung des im Jahre 1912 1913, 1914 benötigten verschiedenen Kanzleierfordernisse für 31. Juli l. J. eine Konkursverhandlung abhalten wird. Die ausführliche Liste der zur Lieferung bestimmten Waaren kann im Sekretariate der Kammer eingesehen werden.

Moll's Seidlitz Pulver.

Milde auflösendes Hausmittel für Alle die an Verdauungsbeschwerden und den anderen Folgen einer sitzenden Lebensweise leiden.
Preis der Original-Schachtel 2 Kronen.
In den Provinz-Apotheken verlange man MOLL's Präparat.

Moll's Franzbranntwein u. Salz.

Schmerzstillende und kräftigende Einreibung, bestbekanntes und altbewährtes Hausmittel gegen Gliederreissen und Erkältungskrankheiten aller Art.

Original-Flasche K. 2. -
Erhältlich in allen Apotheken und Drogerien.



Hauptverhand bei Apotheker A. MOLL
k. u. k. Hoflieferant, Wien, I. Tuchlauben 9.

Vergebung von Bauarbeiten. Die Temesvarer Handels- und Gewerbekammer bringt den Interessenten zur Kenntnis, daß das königl. ung. Staatsbauamt in Temesvar behufs Sicherstellung der Ausführung einer Ovoida in Ujözsefalva für den 24. Juli l. J. den Konkurs ausgeschrieben hat. Die betreffenden technischen Vorschriften und näheren Bedingungen erliegen zur Einsichtnahme obengenannten kön. ung. Staatsbauamte.

Bester Erfrischungstrunk

MATTONI'S
GISSHÜBLER
natürlicher
alkalischer
SAUERBRUNN



Reinheit des Geschmacks,
Perlende Kohlensäure,
leicht verdaulich, dem
ganzen Organismus
belebend.



Humoristisches. Dr. Mananamara sprach von seinen Erfahrungen und sagte, der schwierigste Fall, den er je gehabt habe, wäre eine Bauernversammlung in Devonshire. Während er sprach, wünschte ein Mann eine Frage zu stellen. Dr. Mananamara forderte ihn auf, sich zu setzen und die Frage am Schluß der Versammlung auszusprechen. Der Mann bestand auf seinem Wunsch, und Dr. Mananamara auch, bis ein anderer Mann dem Unterbrecher zurief:

„Segen Sie sich, Sie Esel!“

Nun stand ein anderer Mann auf und wiederholte in sehr nachdrücklichem Ton den Rat:

Unglücklicherweise kam den Vortragende dazwischen und sagte: „Hier scheinen sehr viele Esel zu sein. Wir wollen immer nur einen hören.“

Darauf sagte der Mann, der den Redner zuerst unterbrochen hatte: „Dann fangen Sie, bitte, an!“

„Heute morgens saßen mir in der Bahn zwei taubstumme Männer gegenüber, Einer von ihnen hatte einen Sprachfehler.“

„Wie kann ein taubstummer Mann einen Sprachfehler haben?“

„Er hatte an einer Hand nur drei Finger.“

Buchdruckerei Husvóthy & Hoffner, Lugos.

Verkaufs- und Inkasso-Agenten,

gegen fix und hohe Provision, gesucht. Bewerber, die der ungarischen, rumänischen und deutschen Sprache mächtig, wollen ihre Offerte an die Redaktion dieses Blattes unter Ziffer S. C. einbringen. Kleine Kautions erwünscht.

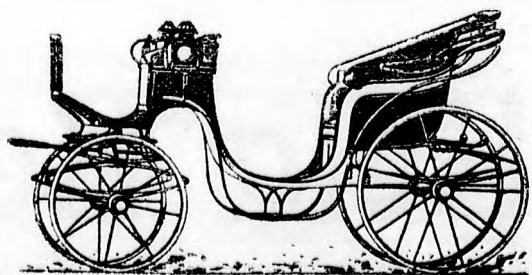
Josef Majoros, Wagenfabrikant

Eigenes Haus. Lugos, Olloságer-Strasse 6. Telefon-Nr. 268.

Ständiges Lager in neuen und renovierten Wagen. Übernimmt Schmiede-, Wagner- und Lackiererarbeiten. Renovierungen und alle in dieses Fach schlagende Arbeiten werden prompt und pünktlich ausgeführt.

Billige und reelle Bedienung.

Preiskurant gratis.



Zahl 3540—1911.

Kundmachung.

Es wird hiemit zur allgemeinen Kenntnis gebracht, daß die Voranschläge der III. Klasse Einkommensteuerentwürfe vom 9. bis 16. Juli l. J. bei dem städtischen Steueramte während den Amtsstunden zur allgemeinen Einsichtsnahme aufgelegt sind.

Wovon die interessierten Parteien mit dem Bemerken verständigt werden, daß sie innerhalb des obanberaumten Termines in dieselben Einsicht nehmen und ihre eventuellen Reklamationen bei der hiesigen Finanzdirektion einreichen können.

Städtisches Steueramt.

Lugos, den 8. Juli 1911.

Kirágy István

Chef des städt. Steueramtes.

Unübertrefflich u. Wunderwirkend!

Für Damen unentbehrlich!
Das beste Schönheitsmittel
FÖLDE'S MARGIT-CRÈME

entfernt schon nach einigen Tagen Sommersprossen, Leberflecken, Wimperl, Miteßer, u. andere Hautunreinlichkeiten. Glättet Runzeln und zaubert das Gesicht ins Weisse, Frische u. Jugendliche.

Preis einen kleinen Tiegels K 1.— eines Grossen K 2.

SPECIAL-TOILETTEARTIKEL: Margit-Puder K 1'20, Margit-Seife 70 h., Margit-Zahnpasta K. 1.—, Margit-Gesichtswasser K 1'—.

Per Post versendet mit Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages der

Erzeuger: **ELEMENS v. FÖLDES**
Apotheker in ARAD.

In allen Apotheken erhältlich.

Niederlagen in Lugos: J. Hüsig & Co., Ferdinand Rieger, Ludwig Vertes u. Johann Fischer; Resjeza: Johann Chapo; Dravicza: August Knoblauch.

Vor Nachahmungen wird gewarnt!

Behördlich bewilligter

Ausverkauf der Firma A. Ungar, Lugos.

Wegen gänzlicher Auflösung meines seit 35 Jahren hier bestehenden Geschäftes verkaufe ich mit behördlicher Bewilligung meine sämtlichen Waren tief unter dem Einkaufspreis u. zw. folgende am Lager befindlichen

Rumburger, Creasse, Hausleinwände, Chiffone, Streif- und Damastgradl, Hosenkörper, Blousen- und Hemdenzephire, Oxforte, Bettkanafasse, Bettinlette, Mode- und Indigovoale, Wasch- und Schafwolldelaine, Blousenbattiste, Blousenstoffe, glatte Kleiderstoffe, Loden und Ziebeline, Herrenstoffe, Flanellbarhende, Roletten-Gradl, Bourettgarnituren, Tunis-, Spitzen- und Stohr-Vorhänge, Tischtücher, Damast-Kaffee-Garnituren, farbige und weisse Damasttischtücher und Servietten, farbige Samtte, Rouge- und Atlassatindecken, Hosenzeuge, Hosensammt, Winter-Tücher, Berliner Tücher, Damen- und Herrenwäsche, Atlas-Seidentücher, Delaintücher, Stofftücher, Sammttücher, Herrensocken, Frauenstrümpfe, Ajour-Frauenstrümpfe, Zwirnhandschuhe, Kinderruderleibl, Leinenfruchtsäcke, Schwimmhosen, Tischteppiche, billige Bettvorleger.

Ausserdem ist daselbst die gesammte Geschäftseinrichtung sowie Stellagen, Tische, Pulte und eine Kassa preiswürdig zu verkaufen.

Villanyerőre berendezett cementárugyár,
beton-és vasbeton-építkezési vállalat

VASBÉTONSZERKEZETEK,
RABITZ-és ASZFALTMUNKÁLATOK
KIVITELE

"HUNGÁRIA"
LUGOS

GYÁR és RAKTÁR SAJÁT HÁZBAN
BOGSÁNI-UT 14

SÜRGÖNYCZIM: TELEFON 178.
"HUNGÁRIA" CEMENTÁRUGYÁR.

Erzeugt und hält am Lager Cementröhren in jeder Dimension für Durchlässe und Kanäle, ferner Cementtröge mit Eiseneinsatz für Gemeinden, Herrschaften u. Private; Kunststein, Cement u. Marmorimitationen, Stiegenstufen, Zaunsäulen aus Beton, einfache und verzierte Cementplatten, Brunnenmuscheln u. s. w.

Übernimmt jedwede Beton-, Eisenbeton-, Asphalt- und Gyps-Deckarbeiten, wie auch Trockenlegung von feuchten Magazinen.

Verkauf en gros und en detail von Portland und Romancement, Kalk, Gyps, Stuccaturrohr, Isolierplatten, Theer, Carbolineum, feuerfesten Chamotteziegeln, Mörtelsteinstaub u. s. w.

Übernimmt jede Beton- und Eisenbetonbauten.

Pläne und Kostenüberschläge werden auf Verlangen bereitwilligst geliefert.




Klithia-Puder
zur Pflege der Haut,
Befrönerung und Verfeinerung des Teints.
Elegantester Toilette-, Ball- u. Salonpuder,
weiß, rosa oder gelb.
Chemisch analysiert und begutachtet von Dr. J.
J. Pohl, k. k. Professor in Wien. — Anerkennungs-Schreiben aus den besten Kreisen liegen jeder Dose bei.

GOTTLIEB TAUSSIG
Fabrik feiner Toilette-Seifen und Parfümerien
k. u. k. Hof- und Kammerlieferant.

Preis einer Dose K 2.40 Haupt-Niederlage: Wien, I., Wollzeile 3.
Zu haben in Lugos **Recht & Schwarz Huczik & Comp.** und **Fischer J.**

Apotheker **A. THIERRY'S BALSAM**

ALLEIN ECHT nur mit der grünen Nonne als Schutzmarke. GESETZLICH GESCHÜTZT.
Jede Fälschung, Nachahmung und Wiederverkauf von anderem Balsam mit anderen täuschenden Marken wird strafgerichtlich verfolgt und streng bestraft.



Dieser Balsam ist: 1. Ein unverweicht wirksames Heilmittel bei allen Krankheiten der Lunge und der Brust, lindert der Katarrh und stillt den Auswurf, benimmt den schmerzhaften Husten und heilt selbst veraltete solche Leiden 2. Wirkt vorzüglich bei Halsentzündung, Heiserkeit und allen Halskrankheiten etc. 3. Vertreibt jedes Fieber gründlich. 4. Heilt alle Krankheiten der Leber, des Magens u. der Gedärme, Magenkrampf, Kolik und Reizen im Leibe. 5. Heilt die goldene Niere und Hämorrhoiden. 6. Wirkt gelinde abführend u. blutreinigend, reinigt die Nieren und stärkt den Appetit und die Verdauung 7. Dient vorzüglich bei Zahnschmerzen, hohlen Zähnen, Mundfäule etc. und benimmt den üblen Geruch von Mund und Magen. 8. Ist ein gutes Mittel gegen Würmer, Bandwurm und Epilepsie. 9. Dient äußerlich als Heilmittel für alle Wunden, Narben, Kollaus, Hitzblattern, Fiebeln, Warzen, Brandwunden, erfrorenen Glieder, Krätze, Ausschläge und benimmt Kopfschmerz, Sausen, Reizen, Gicht, Ohrenschmerzen etc. Soll in einer Familie, insbesondere bei Influenza, Cholera- und anderen Epidemien fehlen. Man achte genau auf die grüne Schutzmarke mit der Nonne.

Man adressiere: An die Säugengel-Apotheke des A. Thierry in Pregrada bei Kohitsch. Es kosten 12 kleine oder 6 Doppelflaschen oder 1 große Spezialflasche 5 K 60 h. Weniger als 12 kleine oder 6 Doppelflaschen werden nicht versendet. Versendung nur gegen Vorausanweisung oder Nachnahme des Betrages.

Thierry's allein echte Centifolien Zug- und Heilsalbe für alle Wunden etc., 2 Dosen K 3.60. Erhältlich in den meisten Apotheken. En gros in den Medizinal-Drogenhandlungen.

Das idealste HAARPFLEGEMITTEL ist

KULKA'S

Petrol-Haargeist.

Das beste Mittel gegen Haarausfall und Schuppenbildung.

Man verlange genau
KULKA'S „Petrol“-Haargeist.
Eine Flasche 2 Kronen.

Überall erhältlich, wo nicht, so direkte zu beziehen vom Erzeuger
Stadtapotheke zum Schwarzen Adler
TEMESVAR, Stadt, Sct. Georgsplatz.
Hauptniederlage in Lugos in der Apotheke des Ludwig Vértes

An Dauerhaftigkeit unübertroffen
**Etwas besseres als die
Fußboden-lackfarbe**

„Jinolin“

gibt es nicht.
Zu haben nur in der Spezereihandlung:
:- Alfred Fischl, Lugos :-

Größte Seilerei Südungarns

Joanovics János

Alle Sorten Hanffelle, Drahtseile, Schnüre, Bindfäden
Auflegen und Kürzen von Hanstransmissions-Seilen.

LUGOS Werkstätte: Facselerstraße Nr. 77.
Lager u. Komptoir: „Poporul“-Palais.

Hanf-, Werk- u. Ökonomie-
Seilerwaren:

Wagen-(Heu)-Seile, Garbenbänder, Ochsenstricke, Halfter, Stränge, Hängematten, Fischernetze, Pferdenetze etc.

Webegarn, Hanf- u. Jutegurten, Hanfschläuche, Jute (Pack), Gewebe, Säcke aus Hanf, Leinen und Jute, wasserdichte Plachen, Peitschen, Kotzen und Peitschenstöcke etc. etc.

Bestellungen nach auswärts
promteft.

Für Feinschmecker
eines vorzüglichen Kaffees
bringe ich hiemit höfl. zur Kenntnis,
dass in meinem eigenem Betriebe
eine vierfache Mischung
feinster Kaffeesorten dreimal
wöchentl. frisch geröstet wird.
Eine einmalige Probe genügt, um sich
davon zu überzeugen.

Hochachtungsvoll
GEORGRAIKOVITS Delikateffen-
handlung
Lugos, Eötvöster.

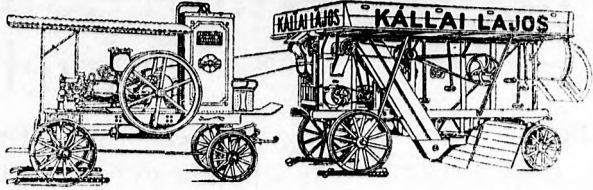
Klavier

modernster Art, kurz, kreuzseitig
preiswürdig zu verkaufen.

Sugo Ringl, Musiklehrer, Lugos, Bemgasse 12.

Offenkundig ist es, dass nur **Kállai LAJOS Motorenfabrik,**
Budapest, VI., Gyár-utca 28 bei voller Gutstehung die renommiertesten Motordrehgarnituren liefert.

Steigt
überall!



Hauptkatalog
gratis.

Zur Beachtung! Man vertausche die renommierte Motorenfabrik Kállai LAJOS nicht mit anderen, den Namen Kállai führenden Firmen.

Achtung!
Gelegenheitskauf 80.000 Paar Schuhe.

4 Paar Schuhe für nur 10 Kronen!

Wegen Zahlungsstockung einer grossen Fabrik wurde ich beauftragt einen grossen Posten Schuhe tief unter dem Erzeugungspreis loszuschlagen. Ich verkaufe daher an jedermann 2 Paar Herren- und 2 Paar Damen-Schnürschuhe, Leder braun oder schwarz, galoschiert, mit stark genageltem Lederboden, hochelegante neueste Fassung, Grösse laut Nummer oder Zentimetermass.

Alle 4 Paar Schuhe nur 10 Kronen.

Versand per Nachnahme. Umtausch gestattet. Vor minderwärtigen Nachahmungen wird gewarnt.
Erstes Christliches Schuh-Exporthaus **Franz J. Humann.**

Wien II/2, Aloisgasse 3159.

Für Klavierspieler!

Ein jedes Klavier stimmt
rein und tadellos zu 5 Kr.
per Klavier.

Hugo Ringel
Bengasse Nr. 12.



2-5

Kronen

täglich dauernd

durch das Stricken auf unserer allein dastehenden besten «Venus» Flachstrickmaschine und «Jupiter» Schnellstrickmaschine. Schriftliche Arbeits-Abnahme-Garantie, Geschlecht, Alter & Ort ist Nebensache, Erlernung leicht und umsonst. Reelle Firma. Jeder fleissige Arbeitssuchende verlange kostenlosen Prospekt

von der

Christlichen-Hausindustrie, Wien,

XVI/2, Gaullachergasse 12.

Erfolgreich

inferiert man unstreitig nur in dem
zweimal wöchentlich erscheinendem
politischen Blattes

„Südungarn“

ad daselbe sehr stark verbreitet ist.

HINGERICHTET

ist jeder Blick auf den berühmten
SCHÖNHEITS-PFLEGEMITTEL

VIOGA = Crème Preis 1.- K
Seife „ -.60 „
Pouder „ 1.- „
Haarfarbe „ 2.- „

welche verblüffend weiss und rein den Teint machen.

WEISS' wohlschmeckender und wohlriechender feinsten

Leberthran

für Kinder u. Erwachsene
das beste Stärkungsmittel.

Preis 1 Flasche 2 Kr.

Alleiniger Erzeuger:

Weiss S. Sándor Apotheker

«Zum Goldenen Kreuz»

Temesvár-Stadt, Domplatz Nr. 2-6.

Zu haben in Lugos bei Apotheker V é r t e s, in Karánsebes bei Apotheker
M ü l l e r, in Pancsova bei Apotheker B a u e r.

Diskreter Postversandt zweimal täglich.
Bestellungen über 10 Kronen werden franko gefendet.

Erste und grösste südung.
Uniformirungs - Anstalt
und erstklassiges

Herrenkleider - Atelier

Kolarits Nándor

Temesvár

Innere Stadt, Merczygasse 10

Telefon Nr. 240.

Empfiehl sich zur Anfertigung von aller Arten

**Uniformen, Sport- und Civilkleider u.
Magnaten-Kostüme**

in bester Qualität und Ausführung, auch den
heikelsten Ansprüchen Genüge leistend.
Das altbewährte Renommé meiner Firma
verbürgt solideste Bedienung.

Telefon 224. Telefon 224.

Zur

Sailon!

Dunstgläser, Einsiedegläser,
Patentdunstgläser,

: Aluminium-Kochgeschirre :
Kaffeehaus- und Gasthaus-
service, Hochzeitsgeschenke,
Gartenkugeln,

Windleuchter, Wolframlampen

sowie alle in dieses Fach schladende Ar-
tikel in bester Qualität und zu billigsten
Preisen erhältlich bei

Hecker u. Kludsky

(Jakob Kaufmanns Nachfolger)

Szechenyigasse Nr. 11.

UMSONST ERHALTEN SIE

KATALOGE ÜBER
TRIUMPH-SPARHERDE
TRIUMPH-WERKE
HERD u. OFENFABRIKEN
Gesellschaft m. b. H.
WELS, OB.OEST.

Ein Lehrling

findet Aufnahme in der Eisenhandlung

Karl Mayer

Lugos.

Carl Kronsteiner's
wetterfeste Kalk-
AÇADE-FARBEN
gesetzlich geschützt
in 50 Nuancen, von 24 h per Kilogramm aufwärts.

Seit Jahrzehnten best bewährt und allen Nachahmungen überlegen
Einzig zweckmässiges Anstrichmaterial bei schon gefärbelt gewesenen
Fagaden.

Email-Façadefarben, nichtabfärbend, wachbar, in einem Strichedeckend, kein Vorgrundieren,
emailhart - nur mit kaltem Wasser angerührt gebrauchsfertig.
Antiseptisch - giftfrei - porös. Idealanstrich für Innenräume, noch ungefarbte Fagaden,
Holzbauten, wie: Schuppen, Pavillons, Zäune etc. Erhältlich in allen Nuancen. Kosten per m² 5 h.
Musterbuch und Prospekte gratis und franko.

CARL KRONSTEINER, Wien, III., Hauptstrasse 120.
Hauptdepot für Lugos bei: **STICSINSKY IGNÁC.**

KECSKEMÉTI SÁNDOR
OPTIKER
Temesvár, Agrar-Palais 7.

Ärztliche Instrumente, Ver-
bandstoffe und Artikel zur
Krankenpflege
Alleinige Niederlage der
Kodak-Gesellschaft für
Temesvár.



Photographische-Apparate,
Grammophone und Tennis-
Sport-Artikel.
Kodak-Apparate,
Papiere und andere Er-
zeugnisse der Gesellschaft
zu Original-Fabriks-
preisen.

Elektrotechnisches Etablissement. - Vernickelungs-, Hohl- und
Kunstschleif-Anstalt.
Telegramm-Adresse: **KECSKEMÉTI, TEMESVÁR.**
Telefon 220. Katalog gratis. Telefon 220.

Unser modernst eingerichtetes Spezial-Fabriks-Etablissement steht
seit 40 Jahren an der Spitze
der Pressen-Fabriken u. genießt in Fachkreisen
den besten Ruf.



Verlangen Sie Spezial-Katalog Nr. 346
über Wein- und Obst-Pressen, kom-
plette Mosterei-Anlagen, Hydraulische
Pressen, Obst- und Traubenmühlen,
Trauben-Rebler, Abbeermaschinen etc.
Über 680 Medaillen u. erste Preise etc.

Rh. MAYFARTH & Co.
Vertreter erwünscht. Wien, II., Taborstraße 71. Vertreter erwünscht.

Die
KRASSÓER SPARCASSA
in Lugos erteilt

**Amortisations-
Darlehen**

auf Häuser und Grundbesitz mit
10 - 50jähriger Tilgungsdauer.

Auch Baukredite.

Nikolaus Kovács

Zimmermaler und Anstreicher

Lugos, Asbothgasse Nr. 10 (im eigenen Hause).

Empfiehlt sich zur Uebernahme aller in
sein Fach einschlagenden Maler- und
Anstreicher-Arbeiten.

Relief- und Velour-Malerei.

Grosse Auswahl in in- und ausländischen
Mustern, welche er fachtichtig und billigst
ausführt.



Nigrin

(Fornolendt)

Ist die beste Schuhcreme.
Überall erhältlich.
Jagdausstellung Wien prämiert
mit der goldenen Medaille.

Geschäftseröffnung.

Getaube mir dem g. Publikum die höf-
liche Anzeige zu machen, daß ich mich in der
Temesvarer-Gasse Nr. 36 als

**Sattler, Tapezierer, Wagenlackierer
und Anstreicher**

etabliert habe. Alle in dieses Fach schlagende
Arbeiten werden auf das Solideste, prompt
und zur vollsten Zufriedenheit meiner ge-
ehrten Kunden ausgeführt.

Um zahlreichen Zuspruch bittet

Josef Voda

Sattler, Tapezierer u. Anstreicher.

Uebersiedlungs-Anzeige.

Gefertigter beehre mich hiemit die
höflichste Anzeige zu machen, dass ich
mein Geschäft von der Nedelkogasse Nr. 41
in die

Régivárgasse Nr. 22, 23 und 24

(im eigenen Hause)

überführt habe und dort selbes vielfach ver-
grösserte, so dass ich in der Kohlenbranche
jedermann auf das Beste bedienen kann.

Hochachtungsvoll

Friedmann Mór.

Telefon Nr. 152.